

RICHTIGE ANTWORTEN UND FRAGEN FÜR DIE PRÜFUNG DER KATEGORIE A1/A3 SCHWEIZ

Enthält ein Muster der Originalfragen mit richtigen Antworten

Wenn Sie sich optimal auf Ihre Prüfung vorbereiten möchten, holen Sie sich die komplette Sammlung mit über 500+ Prüfungsfragen – inklusive ausführlicher Erklärungen, warum genau diese Antworten richtig sind. Jetzt verfügbar unter:

<https://drohnenpruefung.ch/product/drohnenfuehrerschein-schweiz-a1-a3-pruefung-offizielle-pruefungsfragen-korrekte-antworten-mit-erklaerungen-baz/>

- 1. Welche der folgenden Grundsätze muss bei Bodentests von UAS immer beachtet werden?**
 - a. Bodentests sind verboten.
 - b. Es muss nichts Besonderes beachtet werden.
 - c. Es muss ein spezieller "Bodentest-Modus" verwendet werden.
 - d. Bodentests wenn immer möglich mit demontierten Propellern durchführen.**

Begründung: Um die Sicherheit während Bodentests zu maximieren, sollten die Propeller demontiert werden. Dies verhindert ein unbeabsichtigtes Hochdrehen der Motoren und einen möglichen unkontrollierten Start oder Verletzungen. Dieser Grundsatz minimiert das Risiko erheblich.

- 2. Wieso gibt es generell eine Flughöhenbegrenzung für UAS in der offenen Kategorie?**
 - a. Die Signalstärke der Fernsteuerung nimmt mit der Höhe stark ab.
 - b. Der Wind ist ab einer gewissen Höhe zu stark für UAS der offenen Kategorie.
 - c. Das UAS könnte den bemannten Luftverkehr oberhalb der Höhenbegrenzung gefährden.**
 - d. Ab einer gewissen Höhe ist die Wahrscheinlichkeit für Wolkenbildung grösser, was das Fliegen mit direktem Blickkontakt erschwert.

Begründung: Die maximale Flughöhe von 120 Metern über Grund dient primär der Sicherheit und der Trennung vom bemannten Flugverkehr. Flugzeuge und Helikopter fliegen in der Regel in grösseren Höhen. Diese Höhenbegrenzung minimiert das Risiko einer Kollision in der Luft entscheidend.

- 3. Was soll ich im Falle eines Verbindungsunterbruch mit meinem UAS tun?**
 - a. Ich rufe allen Personen aus der Nachbarschaft, damit sie mir helfen können.
 - b. Ich bewege mich näher zum UAS um die Verbindung wieder herzustellen.**

- c. Ich warte, die Verbindung wird sich schon von selbst wiederaufbauen.
- d. Ich warte ab, da das UAS zurückkommen wird, wenn die Akkus leer sind.

Begründung: Bei einem Verbindungsunterbruch ist es die beste Strategie, die Distanz zum UAS zu verringern, um die Funkverbindung wiederherzustellen. Moderne UAS haben oft eine "Return-to-Home"-Funktion, aber sich aktiv auf das UAS zuzubewegen erhöht die Chance, die Kontrolle schnell wiederzuerlangen. Es ist wichtig, die Notfallverfahren des eigenen UAS zu kennen.

- 4. Bis zu welcher Entfernung vom UAS-Piloten darf das UAS geflogen werden?**
- a. Nahe genug, um unter Visual Line of Sight (VLOS) zu fliegen.
 - b. Bis zu einer Distanz, in welcher das UAS in direkter Sicht (VLOS), ohne die Hilfe eines Fernglases oder anderen Hilfen zur Sichtverweiterung (mit Ausnahme von Sehhilfen), zu erkennen ist. Des Weiteren muss der Luftraum beobachtet werden können.**
 - c. Bis zu einer maximalen Distanz von 200 Metern von der Position des UAS-Piloten.
 - d. Bis zu der Distanz, welche im mitgelieferten Benutzerhandbuch des UAS, beschrieben ist.

Begründung: Die maximale Flugdistanz wird durch die Bedingung des Fliegens in direkter Sichtverbindung (VLOS) definiert. Das bedeutet, der Pilot muss seine Drohne jederzeit ohne technische Hilfsmittel (ausser einer Brille oder Kontaktlinsen) klar erkennen können. Die Distanz ist also nicht fix, sondern hängt von der Grösse der Drohne und den Sichtverhältnissen ab.

- 5. Wo findet ein UAS-Pilot genaue Informationen zum Steuern seines UAS in allen Flugphasen?**
- a. In einem Forum für UAS-Piloten
 - b. Auf der EASA-Webseite
 - c. Im Benutzerhandbuch des UAS**
 - d. In Videos auf Internetplattformen

Begründung: Das Benutzerhandbuch des Herstellers ist die wichtigste und verlässlichste Informationsquelle für den Betrieb einer spezifischen Drohne. Es enthält detaillierte Anleitungen zur Steuerung, zu den verschiedenen Flugmodi und zu den Notfallverfahren. Der Pilot ist verpflichtet, sich mit dem Handbuch vertraut zu machen.

Wenn Sie sich optimal auf Ihre Prüfung vorbereiten möchten, holen Sie sich die komplette Sammlung mit über 500+ Prüfungsfragen – inklusive ausführlicher Erklärungen, warum genau diese Antworten richtig sind. Jetzt verfügbar unter:

<https://drohnenpruefung.ch/product/drohnenfuehrerschein-schweiz-a1-a3-pruefung-offizielle-pruefungsfragen-korrekte-antworten-mit-erklaerungen-bazl/>